

Die Covid19 -Welle ist abgeklungen, aber die „Corona-MASSNAHMEN“ halten an!

SCHLUSS mit unbegründeter Panikmache: Hier die FAKTEN!

Die Massenmedien und die Politik haben mit ihrer Berichterstattung von Toten und Infizierten ANGST UND PANIK erzeugt! Auf psychischer Ebene lähmt Angst und der Mensch kann fast nur mehr an die Gefahr denken: ein tödliches VIRUS!

Dadurch wird vernünftiges und kreatives Denken unmöglich gemacht. Wenn nun wider Erwarten doch jemand Zusammenhänge erkennt und dies kundtut, dann wird dieseR als Verschwörungstheoretiker gebrandmarkt!

Laut einer Studie sind zwar „Verschwörungstheoretiker“ vernünftiger ;-)<sup>1</sup> und wie ein Freund mir kürzlich sagte, sind das Menschen, die NICHT aufgehört haben zu denken.

Dazu möchte ich Sie nun einladen: SELBST ZU DENKEN, FÜHLEN und HINEINZUSPÜREN!

„Weltweit sind etwa 3,4% der gemeldeten COVID-19-Fälle gestorben“, sagte der WHO-Generaldirektor Tedros Adhanom Ghebreyesus bei einer Pressekonferenz in Genf. Das entspräche 1,7 Millionen TOTEN<sup>2</sup> allein in Europa. Diese Zahl ist schockierend hoch. Er fuhr fort: „Wir befinden uns auf unbekanntem Terrain.“ Der Virus sei sehr viel **bedrohlicher und tödlicher** als übliche Grippeviren!

Doch diese angekündigten Millionen Toten sind ausgeblieben!

Und nicht etwa dank des drostischen Lockdowns, wie uns das Beispiel Schwedens zeigt. Die Hofexperten der deutschen Bundesregierung Dr. Drosten und Prof. Wieler – die Berliner Charité<sup>3</sup> sowie das Robert-Koch-Institut<sup>4</sup> beziehen beide nachweislich Gelder von der Bill-und-Melinda-Gates Foundation – haben mit ihren terrorisierenden SCHÄTZUNGEN und Hochrechnungen<sup>5</sup> komplett FALSCH gelegen!<sup>6</sup>

Die Toten gibt es, das ist Fakt: über 30.000<sup>7</sup> in Italien, davon ca. 300 (!) in Südtirol, ca. 7.000 Tote in Deutschland.

Aber Dank der irrsinnigen Vorgaben der Regierungen und ihrer „Gesundheits“-Minister – Jens Spahn ist ein Bankkaufmann und Roberto Speranza ist ein Politologe – hat das Italienische Gesundheitsministerium **verboten, Autopsien** zu machen.

---

<sup>1</sup> <https://www.forschung-und-wissen.de/nachrichten/psychologie/menschen-die-an-verschwoerungstheorien-glauben-sind-vernuentfziger-13372102>

<sup>2</sup> <https://www.theeuropean.de/wolfram-weimer/19-millionen-virus-tote-in-deutschland/>

<sup>3</sup> <https://www.gatesfoundation.org/How-We-Work/Quick-Links/Grants-Database#q/k=charit%C3%A9>

<sup>4</sup> <https://www.gatesfoundation.org/How-We-Work/Quick-Links/Grants-Database#q/k=robert%20koch%20institut>

<sup>5</sup> <https://www.raum-und-zeit.com/gesundheit/coronavirus/corona-statistik-richtigstellung-in-bezug-auf-deutschland-und-italien.html>

<sup>6</sup> <https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bevoelkerung/Sterbefaelle-Lebenserwartung/Tabellen/sonderauswertung-sterbefaelle.html>

<sup>7</sup> <https://www.worldometers.info/coronavirus/#countries>

Hätte man nämlich gleich Autopsien gemacht – was beim Auftreten einer neuen Krankheit aus medizinischer Sicht durchaus Sinn machen sollte – wären die Ärzte erstens draufgekommen, dass mehr als 95% der Toten NICHT an Covid19 gestorben sind (wie Dr. Stefano Montanari<sup>8</sup> vorhergesagt und Dr. Püschel<sup>9</sup> herausgefunden haben, spät aber doch) und zweitens, dass die Toten an intravaskulärer Koagulation<sup>10</sup> (Minithrombosen) in den Lungengefäßen gestorben sind.

Hätte die Regierung also die Autopsien nicht verboten, hätten die Ärzte nicht so viele Menschen falsch behandelt und wir hätten nicht nur weniger Todesfälle, sondern zudem hätten sie die Todesfälle von Anfang an den wahren Todesursachen zuordnen können.

Dadurch wären nicht die **Statistiken** irrtümlicherweise **verfälscht** worden: Die REALE Zahl der durch Covid19 verursachten Todesfälle muss daher richtiggestellt werden. Es ist laut Steinbeck-Studie (erste wissenschaftliche Bestandsaufnahme) eher mit einigen PROZENT der angegebenen CORONATOTEN<sup>11</sup> zu rechnen, auch in Italien.

**Tabella 1.** Patologie più comuni osservate nei pazienti deceduti a seguito di infezione da COVID-2019

Patologie	N	%
Cardiopatia ischemica	117	33.0
Fibrillazione atriale	87	24.5
Ictus	34	9.6
Ipertensione arteriosa	270	76.1
Diabete mellito	126	35.5
Demenza	24	6.8
BPCO	47	13.2
Cancro attivo negli ultimi 5 anni	72	20.3
Epatopatia cronica	11	3.1
Insufficienza renale cronica	64	18.0
<b>Numero di patologie</b>		
0 patologie	3	0.8
1 patologie	89	25.1
2 patologie	91	25.6
3 o più patologie	172	48.5

Tabelle ISTAT-Statistik<sup>12</sup>:

**Die inhaltliche Verdrehung** kommt im Titel heraus: Tabelle, der häufigsten Krankheiten der an Covid-19 verstorbenen Patienten!

Im Schnitt hatten die **mit** – nicht **an** Coronavirus – Verstorbenen 3,3 Vorerkrankungen: Das heißt im Klartext, dass ein schwer Krebskranker, der in dieser Zeit starb, als CORONATOTER verbucht wurde.... Oder ein Hirnschlag- oder Herzinfarkt-Verstorbener.... Oder ein an Altersschwäche verstorbener, etc. etc. etc.

<sup>8</sup> <https://www.theoccidentalobserver.net/2020/04/04/the-coronavirus-and-galileo-an-interview-with-a-italian-nano-pathologist-dr-stefano-montanari/>

<sup>9</sup> <https://youtu.be/ZitmlOg9z3o>

<sup>10</sup> <https://www.medicinadisegnale.it/?p=1052>

<sup>11</sup> <https://www.n-tv.de/wissen/Heinsberg-Studie-entraetselt-Coronavirus-article21704605.html>

<sup>12</sup> [https://www.epicentro.iss.it/coronavirus/bollettino/Report-COVID-2019\\_17\\_marzo-v2.pdf](https://www.epicentro.iss.it/coronavirus/bollettino/Report-COVID-2019_17_marzo-v2.pdf)

Wie auch die statistische Verteilung der „Corona-Verstorbenen“ zugeordnet zu den Alterstufen aufzeigt, welche Altersgruppen besonders gefährdet sind – jedenfalls nicht die ganze Bevölkerung:

Fascia d'età (anni)	Deceduti In (%)	Letalità (%)
0-9	4 (0%)	0,2%
10-19	0 (0%)	0%
20-29	13 (0%)	0,1%
30-39	62 (0,2%)	0,3%
40-49	277 (0,9%)	0,9%
50-59	1118 (3,5%)	2,7%
60-69	3281 (10,3%)	10,6%
70-79	8596 (26,9%)	25,8%
80-89	13078 (41,0%)	32,1%
>90	5507 (17,2%)	29,4%
Non noto	0 (0%)	0%
Totale	31936 (100%)	13,7%

Istituto Superiore Sanità (29.5.2020) <sup>13</sup>

Hätte die italienische Regierung vorgegeben, bei den Verstorbenen keine Autopsien zu machen und sie sofort zu verbrennen, dann hätten wir eine wahre Zuordnung der Todesursachen für die Statistik erhalten und dieser UNANGEMESSENE LOCKDOWN wäre nie zu rechtfertigen gewesen, denn es sind faktisch eher **Hunderte als Tausende von Personen in Italien** tatsächlich am Covid19-Virus gestorben, reden wir gar nicht von Südtirol.

Hätte die nationale Ärztekammer ihre Verantwortung im Sinne des Hippokrates-Eides übernommen und **zallererst** einmal **gesicherte Autopsien** mit angemessenen Vorsichtsmaßnahmen durchgeführt, dann hätten sie erkannt, wie Covid19 wirkt. Sie hätten NICHT Intubationen durchgeführt, die zu bleibenden Schäden in den Lungen führen können, sondern hätten eine dem Virus entsprechende **richtige Medikation** anwenden können: Ein Antikoagulans, da der VIRUS die Minithrombosen in den Blutgefäßen der Lunge und anderen Organen bewirkt!<sup>14</sup>

Die Ausrede, dass die WHO nicht auf das neue Virus vorbereitet war, alles so schnell ging, lasse ich nicht gelten, da die Gates-Foundation – Hauptfinancier der WHO – gemeinsam mit der John Hopkins Universität, Politikern, den Pressevertretern im Oktober 2019 das EVENT 201<sup>15</sup> geprobt hat: eine Simulation eines Coronavirus, der sich von WUHAN aus über die WELT verbreitet!

<sup>13</sup> [https://www.epicentro.iss.it/coronavirus/bollettino/Infografica\\_29maggio%20ITA.pdf](https://www.epicentro.iss.it/coronavirus/bollettino/Infografica_29maggio%20ITA.pdf)

<sup>14</sup> <https://youtu.be/VvH3mG-v0Ms>

<sup>15</sup> <https://www.centerforhealthsecurity.org/event201/about>